



**Eltern von Kiga- bis Mittelstufe-Kindern, Suchtpräventiver EA "Stark für das Leben"  
(Daniela Holenstein)**

Datum der Veranstaltung:	4.02.14
verteilte Fragebogen:	40
ausgefüllte Fragebogen:	34
Rücklauf:	85%

<b>Geschlecht:</b>	<b>weiblich</b>
1 ist weiblich und männlich	25

<b>Muttersprache Deutsch:</b>	<b>Ja</b>
10 keine Angabe gemacht	19

<b>Der Leiter / die Leiterin der Veranstaltung wirkte sachkundig und kompetent.</b>				3.94
ja	4	94%	100%	
eher ja	3	6%		
eher nein	2	0%		
nein	1	0%		

<b>Dem Leiter / der Leiterin gelang es, eine anregende Atmosphäre zu vermitteln.</b>				3.85
ja		88%	97%	
eher ja		9%		
eher nein		3%		
nein		0%		

<b>Die gewählten Methoden (Vorträge, Elternaustausch) waren dem Thema angemessen.</b>				3.62
ja		65%	97%	
eher ja		32%		
eher nein		3%		
nein		0%		

<b>Der Anlass war gut organisiert (Ausschreibung, Ort, Zeitstruktur etc.).</b>				3.97
ja		97%	100%	
eher ja		3%		
eher nein		0%		
nein		0%		

<b>Ich habe an der Veranstaltung neue Informationen erhalten.</b>				3.44
ja		53%	91%	
eher ja		38%		
eher nein		9%		
nein		0%		

<b>Ich kann von dem Anlass für meinen Alltag profitieren.</b>				3.68
ja		71%	97%	
eher ja		26%		
eher nein		3%		
nein		0%		

<b>Ich bin mit der Veranstaltung insgesamt zufrieden.</b>				3.76
ja		76%	100%	
eher ja		24%		
eher nein		0%		
nein		0%		

**Was sollte bei einem weiteren Anlass unbedingt beibehalten werden?**

offene Diskussionsrunde unter den Eltern (4x)

Gruppenarbeit (3x)

Das Erbsli (2x)

10 Regeln

Die "Präventionspunkte"

Film

Dass die Themenwahl wieder so interessant ist und bei den Eltern ankommt.

Gute Organisation, war top!

Fachkundige Referentin

**Was sollte bei einem weiteren Anlass geändert werden?**

Alleinerziehende Mütter mit einbeziehen

Weniger Zeit für Gruppengespräch

Mehr Input von Fachperson

Verhalten im Alltag

Vielleicht als Fortsetzung Konfliktlösungs-Methoden

Vielleicht Adressen mit allgemeinen Drogen/Substanzinfo auflegen

Der Übergang von der Sucht zum Umgang...

Noch spezifischer auf Thema Sucht eingehen --> Fortsetzung Teil 2 einplanen wäre interessant/hilfreich

Nicht bloss Familie im Vordergrund sondern verschiedene Gemeinschaften vorstellen

Austausch über Süchte, die Kinder im KG-/Primarschulalter haben können, bzw. Diskussion der Frage, was ist was ist bei diesen Kindern schon eine Sucht.

Kurs früher machen, z.B. ab 19.00 Uhr

